

Treffen der „Schallopfer – Deutschland“

Windkraftanlagen und auch andere technische Anlagen z.B. Wärmepumpen, nehmen in den letzten Jahren erheblich zu. Die erheblichen Lärmbelastungen und Erkrankungen die dadurch entstehen, werden verschwiegen.



Viele Menschen reagieren sensibel auf Infraschall, ohne es zu wissen. Diese Schallwellen hört der Mensch nicht bewusst, der Körper nimmt sie aber trotzdem wahr. Er wirkt unter Umständen wie ein Störsender auf den gesamten menschlichen Organismus.

„Infraschall durchdringt dabei Mauerwerk und Wohnhäuser.“

Mittlerweile gibt es viele Betroffene aus ganz Deutschland die durch diesen dauerhaften, technisch erzeugten Infraschall beeinträchtigt sind. „Es beginnt oft mit einer Art Rauschen und Pulsieren im Kopf“, so beschreiben es Betroffene, begleitet von Kopfschmerzen, Schwindel, Herz- u. Kreislaufproblemen, Magen- und Darm- sowie Schlafstörungen und vieles mehr. Einige Anwohner erklären, dass für sie diese Wahrnehmung bei Westwind am höchsten ist. Sobald der Wind aus anderer Richtung kommt oder die Anlagen vorübergehend stillstehen, ist die Belastung kaum spürbar bzw. verschwindet ganz. Patienten, deren Wohnorte östlich der Windkraftanlagen liegen, fühlen sich zu über 80% durch den Westwind betroffen.

„Wer in den letzten 3 Jahren unklare, gesundheitliche Beschwerden bekommen hat, sollte sich fragen ob die Ursache in Zusammenhang mit dem Aufbau neuer und/oder vergrößerter Windkraftwerke oder anderen technischen Anlagen stehen könnte.“

Als einer der mit am schwersten Betroffenen, möchte ich, dass sich die Schallopfer und die es nicht werden möchten aus Deutschland vernetzen, treffen, Erfahrungen austauschen und weitere Vorgehensweisen beraten und planen.

- **Termin: 29.06.-01.07.2018** (Wochenende)
- **Freitag: Anreise / 20 Uhr Abendessen**
 - Treffpunkt - Mitte von Deutschland in der Umgebung von Kassel (Tagungshotel - siehe Datei-Anlage „Landgasthof - Hess“.)
 - Jeder Teilnehmer zahlt die Kosten seiner Übernachtung m. Frühstück, Getränke sowie die Tagungspauschale und Getränke anteilig.
- **Samstag: Tagung Beginn 9.00 Uhr**
 - Vorstellung und Erfahrungsaustausch
 - Ist-Zustand der bisherigen persönlichen Initiativen
 - Vortrag zum Thema Infraschall-Körperschall Messtechnik aktuell
 - Vorschläge und Ideen für gemeinsame Maßnahmen erarbeiten in AG
 - Zielsetzung und Planung der Maßnahmen erstellen
 - Abendessen
- **Sonntag: Abreise nach dem Frühstück**

Es ist natürlich die große Frage wieviel Teilnehmer sich dazu melden. Wir sollten grundsätzlich die Sache angehen und starten. Jeder einzelne von euch könnte noch weitere Betroffene und Interessierte ansprechen oder anschreiben und mir die Rückmeldungen zur Teilnahme bis 30.April 2018 geben.

Infraschallfreie Grüße

Peter P. Jaeger
Wilhelm-Böhmer-Str.21
52372 Kreuzau
Tel. 02422-95 98 823
schallopfer.kreis-dueren@email.de